

Erstes Siegerbild gekürt

Die Stiftung Dorfbild Herisau bezweckt die Erhaltung und Verschönerung des Dorfbildes von Herisau. Im Frühling rief sie zu einem Fotowettbewerb. Nun ist ein Sieger bekannt, weitere werden folgen.

BRUNO EISENHUT

HERISAU. Die erste Phase des Fotowettbewerbs der Stiftung Dorfbild Herisau unter dem Motto «Mein Bild von Herisau» ist abgeschlossen. Am Samstag durften die drei von der Fachjury auserkorenen Erstplazierten ihren Preis in Empfang nehmen.

Eingereicht wurden 35 Bilder. Die fünfköpfige Jury unter der Leitung des ortsansässigen Fotografen Toni Küng bewertet die Bilder. «Nicht nur aktuelle Bilder waren darunter, sondern auch Winterbilder oder Fotos aus früheren Zeiten», so Küng. Zum Siegerbild erkor die Jury ein Foto von Reto Sonderegger. Aufgenommen vom Standort Eggstrasse aus, ist darauf das Zentrum von Herisau während eines Blitzwitters zu sehen. Blitzaufnahmen seien seine Spezialität, so der Gewinner anlässlich der Preisübergabe (300 Franken HeriChecks). Im zweiten Rang wurde Erich Brassel (Bild vom Wetterhaus) ausgezeichnet, den dritten Rang sprach die Jury Susanne Van Hulst (Bild der Alten Steig) zu. Der Fotowettbewerb geht in eine zweite Phase. Bis zum 30. Oktober können Bilder eingereicht werden.



Bild: pd

Das Siegerbild von Reto Sonderegger.



Bild: pd

Von links: Werner Frischknecht (Stiftungspräsident) und die Ausgezeichneten: Reto Sonderegger (1. Rang), Susanne Van Hulst (3. Rang) und Erich Brassel (2. Rang).